

003-333-2001-K

K U N D M A C H U N G

Gemäß § 94 Abs. 3 der Oö. Gemeindeordnung 1990 wird kundgemacht:

V e r o r d n u n g

des Gemeinderates der Marktgemeinde Pregarten vom 13.12.2001 betreffend die Erklärung einer Gemeindestraße zur Wohnstraße.

Gemäß § 94 d Ziffer 8a und § 76 b Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl.Nr. 159/1960 i.d.g.F., in Verbindung mit § 40 Abs. 2 Ziffer 4 und § 43 Abs. 1 der Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F., wird aus Gründen der Verkehrssicherheit verordnet:

§ 1

Der im beiliegenden Lageplan, welcher einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildet, rot eingetragene Teil der Gemeindestraße Eschenstraße, Grundstück Nr. 786/9, KG. Pregarten, wird zur Wohnstraße erklärt.

§ 2

Diese Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 StVO. 1960 mit der Anbringung der Straßenverkehrszeichen im Sinne des § 53 Abs. 1 Ziffer 9 c und d leg. Cit. in Kraft.

Der Bürgermeister:


(Anton Scheuwimmer)

Angeschlagen am: 17.12.2001

Abgenommen am: 02.01.2002



Marktgemeinde Pregarten 003-333-2001-K vom 13. Dezember 2001	Lageplan Maßstab: 1:1000 Plotdatum: 14.12.2001
--	---



Legende:

Anmerkungen:
 Dieser Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil der Verordnung d. Gemeinderates der Marktgemeinde Pregarten vom 13.12.2001.
 Der Bürgermeister

Wichtiger Hinweis!
 Gemäß § 3 des Grundbuchanlegungsgesetzes dient die Darstellung der Katastralmappe lediglich zur Veranschaulichung der Lage der Liegenschaften im Zusammenhang mit den Anrainergrundstücken.
 Um Grundstücksgrenzen rechtsverbindlich festzulegen, müssen im Bedarfsfalle die Grundeigentümer über den Grenzverlauf befragt, sowie die amtlichen Befehle des zuständigen Vermessungsamtes zugrunde gelegt werden!
 Die Gemeinde übernimmt daher keinerlei Haftung gegenüber der Datengenauigkeit und der Rechtssicherheit!
 Darstellung mittels GeoGIS VIEW

(Anton Scheuwimmer)